

# Ausserordentliche Sitzung der APK-S (Anhörungen Paket CH-EU)

Präsentation von Joseph de Weck

25 März, 2026

# Der Verfassungsauftrag: drei Dimensionen der Unabhängigkeit

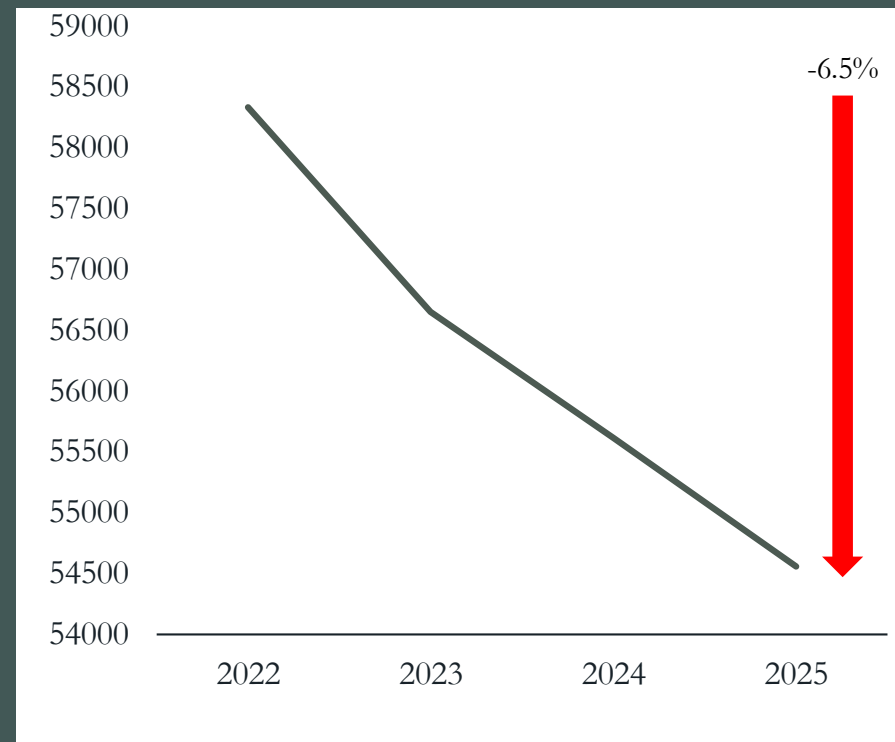
<b>Freiheit</b>	<b>Sicherheit</b>	<b>Wohlfahrt</b>
Rechte des Volkes	Landesverteidigung	liberale Ordnung
direkte Demokratie	de facto USA	Freihandel

Gemäss Artikel 2 der Bundesverfassung wahrt die Schweiz ihre Unabhängigkeit, sie schützt die Freiheit und fördert die Wohlfahrt. Sicherheit und Wohlstand werden durch eine wohldosierte Zusammenarbeit mit ausländischen Partnern gestärkt.

# Die zwei Exportmärkte USA und Asien werden schwierig



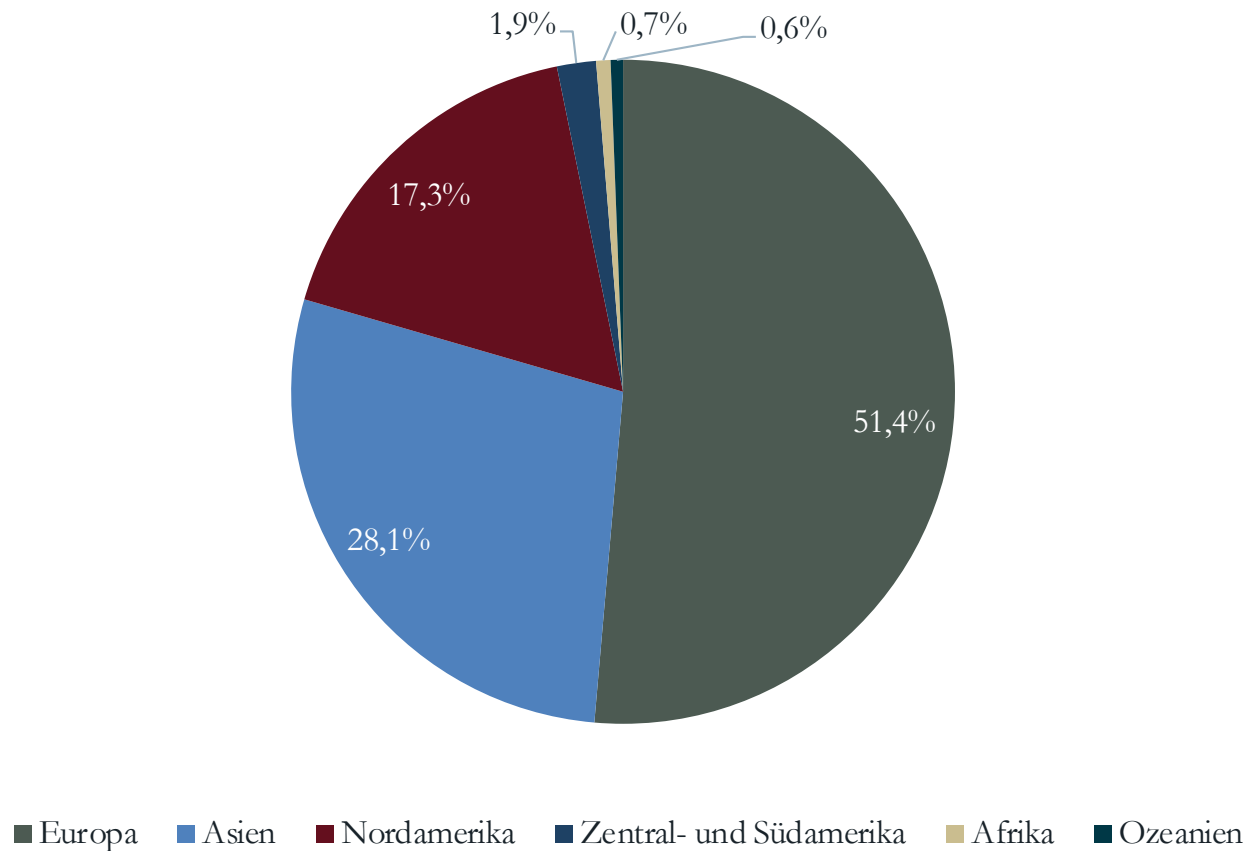
Schweizer Exporte nach Asien, in Mio. CHF



Im Januar und Februar 2026 lagen die Warenexporte in die USA rund 25 Prozent niedriger als im Durchschnitt der vergangenen 5 Jahre. Die Exporte nach Asien sinken seit 2022. China steigt in der Wertschöpfungskette auf. Der Handel in Südostasien regionalisiert sich.

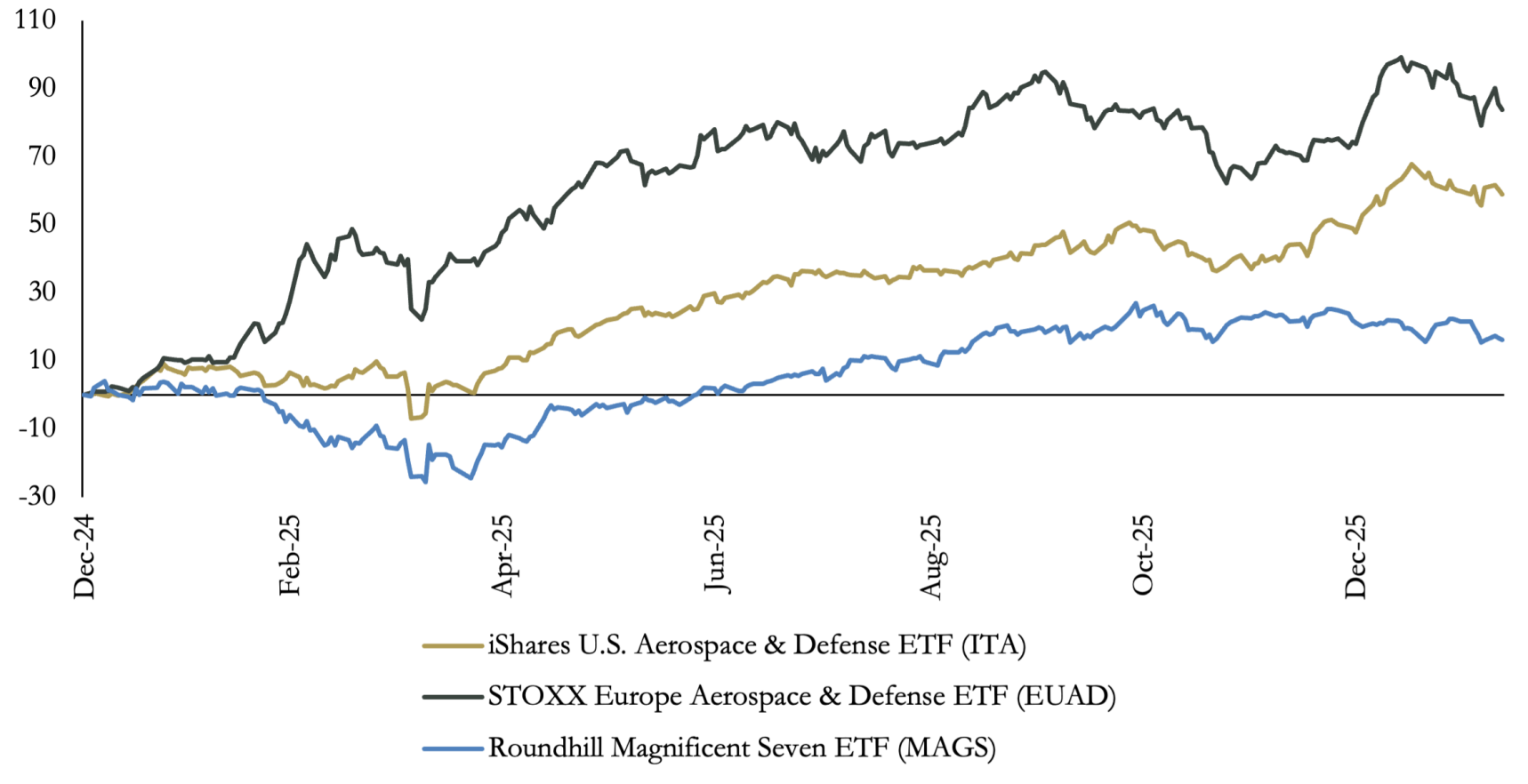
# Indien, Mercosur und Australien sind »nice to have«

Schweizer Exporte, Februar 2025 bis Februar 2026



Seit 2015 hat die Schweiz Freihandelsabkommen mit Mercosur, Indien, Indonesien, Thailand, Malaysia, Ecuador und den Philippinen abgeschlossen. Gemeinsam machen diese Länder 7,2% der Schweizer Gesamtexporte aus. Das Wachstumspotenzial ist auch darum begrenzt, da wir auf diesen Märkten heftig mit chinesischen Unternehmen konkurrieren.

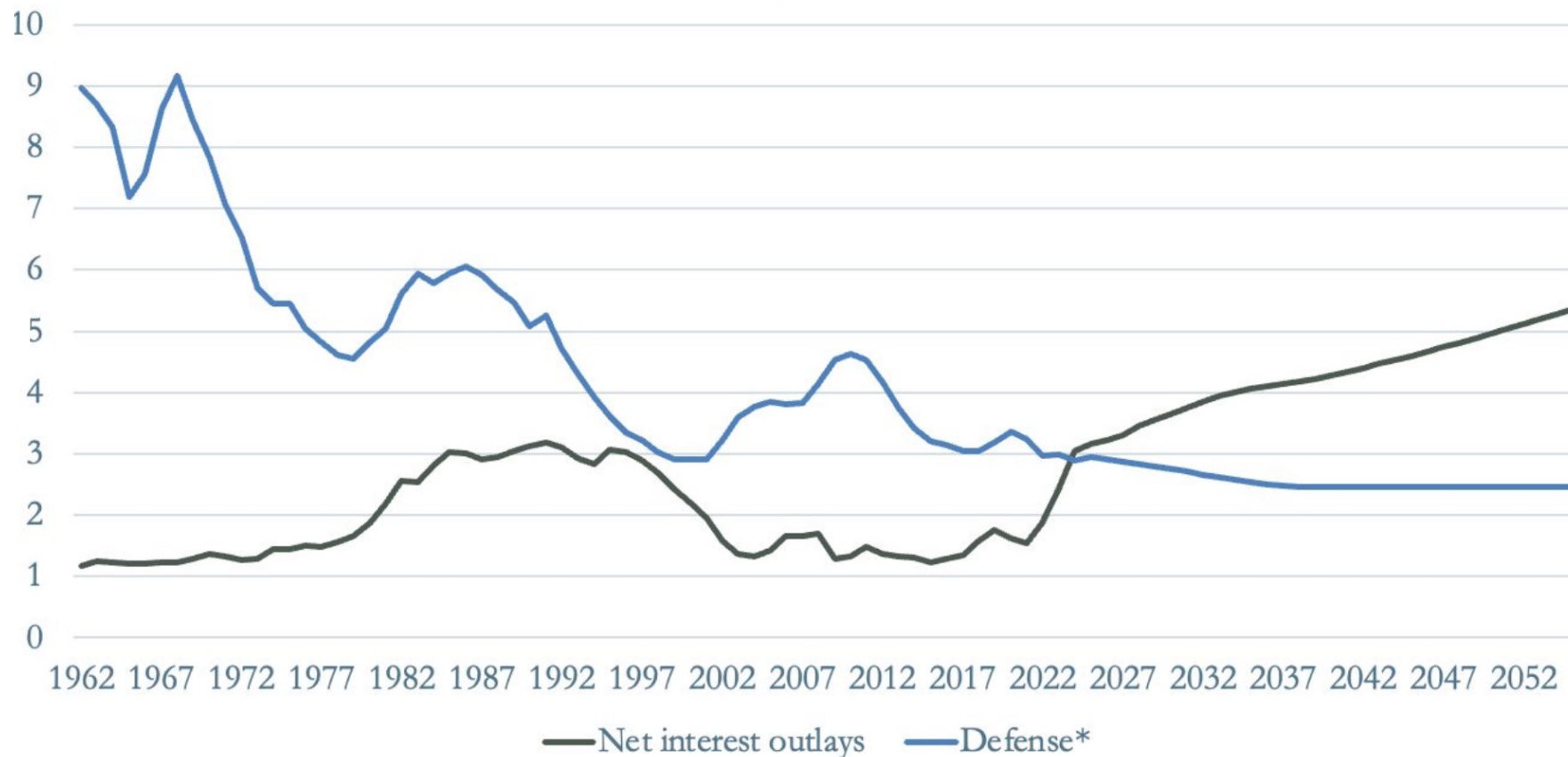
# Der weltweite Protektionismus macht den europäischen Heimmarkt wichtiger. Und er bietet gute Chancen



Die laufende Deregulierung und eine expansivere Fiskalpolitik machen den europäischen Markt attraktiver. Und: Seit 2025 outperformen europäischen Aktien im Verteidigungsbereich, verglichen mit den US Verteidigungsaktien und den sogenannten Magnificien- 7-Tech-Firmen. Bei breiten Aktieninidzes (S&P 500 vs. Eurostoxx 600) liegen die USA und Europa seit 2025 gleichauf.

# Sicherheitspolitisch sind die USA auf dem Rückzug – egal wer auf Trump folgt

Nettozinsaufwand und Verteidigungsausgaben der USA in % des BIP



Gemäss dem »Feruguson-Gesetz« wird eine Grossmacht, die mehr Geld für die Bedienung der Zinslast ausgibt als für Verteidigung, nicht mehr lang eine Grossmacht sein. 2024 haben die USA erstmals diese Marke überschritten.



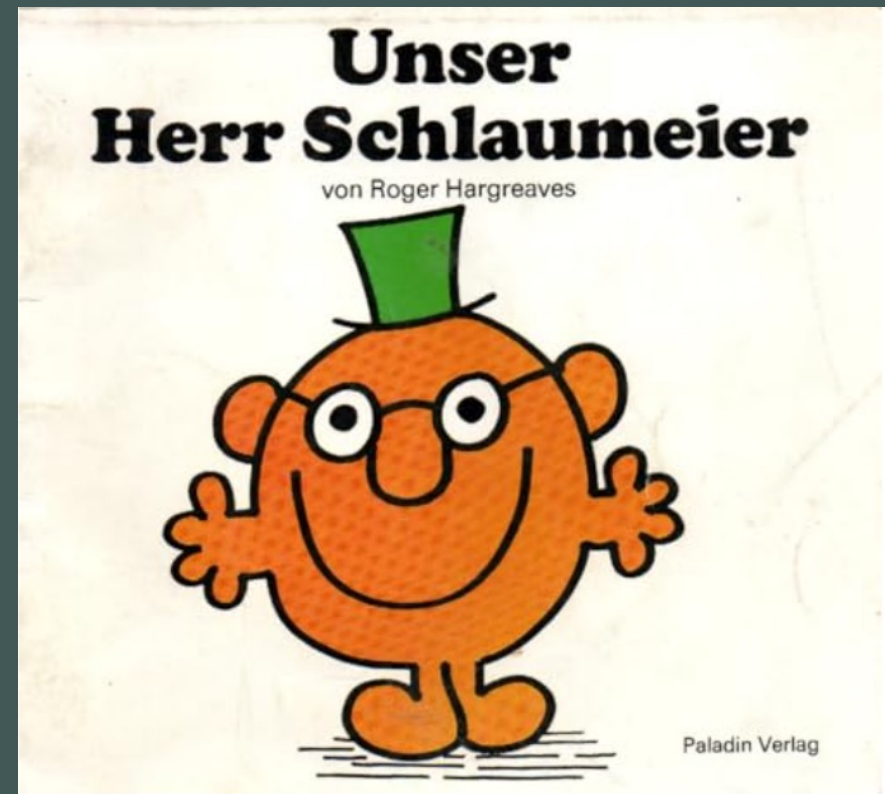
# Europas »Koalition der Willigen« wird mittelfristig zur Garantin der europäischen Sicherheitsordnung



2025 finanzierten die Europäer 90% der Unterstützungsleistungen an die Ukraine. Die Europäer steigern auch massiv die nationalen Verteidigungsausgaben und investieren in eigene Kapazitäten - von der Sateliten-Kommunkation bis zur nuklearen Abschreckung.

# Das Abkommen macht es für die Schweiz weniger kostspielig, sich gegenüber Brüssel Freiheiten zu nehmen

- Nachteile
  - 14 Massnahmen zum Lohnschutz (aus Arbeitgebersicht)
  - höherer finanzieller Beitrag
  - legalistische Kultur der EU
- Vorteile
  - **keine** automatische Rechtsübernahme
  - **paritätisches** Schiedsgericht
  - Rechtssicherheit bei Ausgleichsmassn.:
    - **verhältnismässig**
    - auf den Binnenmarkt beschränkt
    - **In Kraft treten erst nach Prüfung** durch Schiedsgericht
  - EuGH darf **nicht von sich aus** aktiv werden



# Fazit

- Die Abkommen stabilisieren die Beziehungen zu unserem mit Abstand wichtigsten Handels- und mittelfristig wichtigsten Sicherheitspartner
- Die Abkommen sind ein aktives Derisking in einer protektionistisch werdenden Welt, in der nicht nur die USA und China sich abschotten
- Die mit den Abkommen geschaffene Rechtssicherheit macht die Schweiz attraktiver für Firmen, die aus unserem Land den EU-Markt bedienen wollen
- Gleichzeitig behält die Schweiz die volle Freiheit, eigene Abkommen mit anderen Handelspartnern zu schliessen
- Die Abkommen mit der EU stärken die Position der Schweiz in Streitfällen mit Brüssel, da die EU nur verhältnismässig, nur im Binnenmarktbereich und nur zeitlich verzögert Ausgleichsmassnahmen ergreifen darf
- Lehnen Parlament und Volk eine EU-Rechtsentwicklung ab, sind die Kosten des Schweizer »Nein« beschränkt und kalkulierbar
- Das Vertragspaket stärkt Freiheit, Sicherheit und Wohlstand